

Betriebsname oder Firmenstempel:

Dieser spezielle Teil des Fragebogens ist gegebenenfalls je Betriebsstätte auszufüllen.

1 Beschreibung der Betriebsstätte

Nr. der Betriebsstätte lt. Abschnitt 1.3 im Allgemeinen Teil: _____
(falls mehrere Betriebsstätten vorhanden sind)

1.1 Die Betriebsstätte lässt sich in folgende Betriebseinheiten gliedern:

- | | | |
|--|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Büro Verkaufsräume | <input type="checkbox"/> Betriebseigene Tankstelle | <input type="checkbox"/> Lager |
| <input type="checkbox"/> Kantine mit Essensausgabe | <input type="checkbox"/> Labor | <input type="checkbox"/> Fotolabor |
| <input type="checkbox"/> Druckerei | <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |

Sind Fahrzeuge vorhanden, die im Betrieb gereinigt werden? ja nein

Angaben zum Schichtsystem: Normalbetrieb Saisonbetrieb Schichtbetrieb

Arbeitstage pro Woche: _____

Tägl. Arbeitsdauer in Stunden: _____

Falls unterschiedliche Schichtsysteme vorhanden sind, ggf. bitte Arbeitsdauer je Betriebseinheit angeben.

2 Abwasseranfall

Es fällt außer Sanitärabwasser kein weiteres Abwasser an.

Gesamtabwassermenge: gemessen geschätzt _____ m³/Jahr

2.1 Abwasseranfallstellen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Filtrerrückspülung | <input type="checkbox"/> Dusch- u. Sanitärabwasser |
| <input type="checkbox"/> Laborabwasser | <input type="checkbox"/> andere, welche: _____ |

Spezifische Abwassermenge: geschätzt gemessen, Messart: _____

gesamt: _____ m³/Jahr maximal: _____ m³/h durchschnittlich: _____ m³/Jahr

Intervalle des Abwasseranfalls: _____

2.2 Werden Fahrzeuge im Betrieb gewartet / gereinigt?

nein ja Falls ja, welche:

	<input type="checkbox"/> PKW	<input type="checkbox"/> LKW	<input type="checkbox"/> Busse	<input type="checkbox"/> andere Fahrzeuge: welche? _____
Anzahl der Fahrzeuge <input type="checkbox"/> pro Tag <input type="checkbox"/> pro Monat				

2.3 Abwasser aus der Reinigung von:

Geräten Betriebsräumen Lager-/Sammelstätten

sonstigen Arbeitsmitteln, und zwar: _____

Abwassermenge: geschätzt gemessen, Messart: _____ m³/Jahr

Es fällt Abwasser diskontinuierlich an (z. B. Reinigungsprozesse nach Schichtende usw.).

Ableitung in: öffentliche Kanalisation eigene Kleinkläranlage

abflusslose Sammelgrube

3 Wasseraufbereitung

Wird Produktionswasser im Kreislauf geführt? ja nein

Wird Kühlwasser im Kreislauf geführt? ja nein

Wenn ja, Art der Wasseraufbereitung:

Filtration Fällung / Flockung UV-Oxidation/Ozonierung

Zusatz geruchshemmender Stoffe: _____

Biozid-Zusatz

Andere Art der Wasseraufbereitung, welche: _____

4 Niederschlagswasser

4.1 Gelangt Niederschlagswasser auf schadstoffbelastete Flächen (z.B. nicht überdachte Produktionsbereiche oder Lager-/Umschlagbereiche)?

nein ja wenn ja, wo: _____

Entsorgung des Niederschlagswassers:

Schmutz- oder Mischwasserkanalisation Regenwasserkanalisation

betriebsinterne Verwendung oberirdisches Gewässer Untergrund

eigene Kleinkläranlage

Chemikalienzusatz ja nein Wenn ja, welche: _____

4.2 Sind Regenrückhalte-Anlagen (z. B. Erdtanks mit gedrosseltem Ablauf usw.) vorhanden?

nein ja wenn ja, Volumen: _____ m³

5 Chemikalien in der Produktion und Nebenprodukte (z. B. spezielle Reinigungsmittel, Mittel zur Wasseraufbereitung usw.)

Werden Chemikalien im Produktionsprozess oder für die Wasseraufbereitung verwendet, die

ins Abwasser gelangen? nein ja Wenn ja, bitte die Liste ausfüllen:

Bei welchem Produktionsprozess werden die Stoffe verwendet?

Stoffbezeichnung:

Verbrauch pro Jahr:

<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

6 Abwasservorbehandlung

(z. B. Puffer- u. Absetzbecken usw.)

Es werden keine Vorbehandlungsanlagen betrieben.

Es sind folgende Vorbehandlungsanlagen in Betrieb:

Anlagennummer	1	2	3
Art der Anlage			
Anzahl			
Hersteller			
Datum der Inbetriebnahme			
Nenngröße (NG) d. Anlage oder Dimensionierung in l/s	NG: _____ _____ l/s	NG: _____ _____ l/s	NG: _____ _____ l/s
Täglicher Abfluss in m ³ /Tag			
Prüfzeichen/Bauartzulassung			
Wasserrechtliche Genehmigung vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wartungsfirma mit Adresse			
Letzte Kontrolle am:			
Schlammfanggrube in m ³			
Entleerungsfirma mit Adresse			
Entleerungshäufigkeit in Wochen			
Behandlung des Abwassers aus folgenden Betriebseinheiten (siehe 1.1)			

Es liegen keine Herstellerangaben vor.

Eine den Anforderungen entsprechende Abwasserbehandlungsanlage ist von mir geplant.

7 Anschlüsse an die öffentliche Kanalisation

An welchen Übergabestellen bzw. in welchen Anschlussstutzen/Schacht leiten Sie Ihr Abwasser ein?

Bitte füllen Sie hierfür die nachfolgende Tabelle aus.

* Abwasser (Schlüsselzahl):

1 häusliche und sanitäre Abwässer

2 Wasser aus Aufbereitungskreislauf

3 Abwasser zur Filtrerrückspülung

4 Regenwasser

Lage der Anschlüsse mit Zuordnung der Abwasserart (je Spalte eine Abwasseranschlussstelle):

	1	2	3
Straße			
Hausnr.			
Flurstück			
Abwasserart (Schlüssel) *			
Abwassermenge	_____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart: _____	_____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart: _____	_____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart: _____
Einleitung in	<input type="checkbox"/> Schmutzkanalisation <input type="checkbox"/> Regenkanalisation <input type="checkbox"/> Mischkanalisation	<input type="checkbox"/> Schmutzkanalisation <input type="checkbox"/> Regenkanalisation <input type="checkbox"/> Mischkanalisation	<input type="checkbox"/> Schmutzkanalisation <input type="checkbox"/> Regenkanalisation <input type="checkbox"/> Mischkanalisation

8 Abfall

Es fällt kein besonders überwachungsbedürftiger Abfall an.

Es fallen folgende Abfälle an:

Bezeichnung des Abfalls

Jahresmenge (in kg)

Entsorgungsfirma

Ergänzen bitte Sie die Liste.

9 Unterlagen

Bitte fügen Sie außerdem folgende Unterlagen (möglichst **digital** auf CD/DVD) bei, sofern zutreffend:

- Entwässerungsplan oder -skizze des Betriebsgeländes mit Übersicht über alle Abwasseranfallstellen, Vorbehandlungsanlagen (Abscheider) sowie Regen- und Schmutzwasserleitungen bis zum Übergabepunkt in das öffentliche Kanalnetz (als DXF- oder **DWG**-Datei)
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Chemikalien/Reinigungsmittel (als DOC- oder **PDF**-Datei)
- gegebenenfalls Analyseergebnisse von Abwasseruntersuchungen (als XLS-, DOC- oder **PDF**- Datei)
- Übersicht über bauliche Änderungen/Nutzungsänderungen innerhalb der letzten 5 Jahre (als XLS-, DOC- oder **PDF**- Datei).

10 Bemerkungen

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Angaben zur Erhebung von Daten für das Indirekteinleiterkataster

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung sind die Stadtwerke Kulmbach, EB 1 Abwasser

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Kulmbach

Marktplatz 2, 95326 Kulmbach

Tel.Nr. 09221/940-254

E-Mail: Datenschutzbeauftragter@stadt-kulmbach.de

3. Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- Menge und Art des anfallenden Abwassers
- Art und Menge gelagerter und verarbeiteter Stoffe

feststellen bzw. festlegen zu können.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage des BayWG und der Entwässerungssatzung der Stadt Kulmbach, sowie Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) u. e) DSGVO verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Ingenieurbüro im Auftrag der Stadtwerke Kulmbach
- Ggf. Dienstleister zur Analyse und Behebung von Störungen

zur Vermeidung von Betriebsstörungen der öffentlichen Abwasserentsorgungsanlagen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei den Stadtwerken Kulmbach so lange gespeichert, wie dies für die Zweckerfüllung erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadtwerke Kulmbach durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 10 EWS

Die Stadtwerke Kulmbach benötigen Ihre Daten, um Betriebsstörungen zu verhindern bzw. das Schadensrisiko zu vermindern.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, ist das Schadensersatzrisiko für Sie erhöht.